

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

Josef Dumbach, Leiter des hiesigen Invalidenamtes, sowie Vertreter der Steueraufsichtsbehörde und der Bezirkshauptmannschaft nebst einer starken Anzahl Mitglieder der Ortsgruppe Steyr des Landesverbandes der Trafikanten, deren zweiter Obmann Kamerad Haslinger ebenfalls war, folgten seinem Gange. Die Sektion 1 der sozialdemokratischen Partei und eine Abordnung der sozialdemokratischen Kleingewerbetreibenden schlossen sich ebenfalls an.

In tief zu Herzen gehenden Worten hielt der erste Obmann Kamerad Karl Fiala am Grabe dem Dahingeschiedenen einen warmen Nachruf und verabschiedete sich vom Kameraden Haslinger im Namen der Ortsgruppe Steyr der Kriegsbeschädigten wie auch für den Verein Invalidenheim Oberösterreich. Kamerad Herr Regierungsrat Troschl ehrte ebenfalls in einer herzlichen Abschiedsrede den Verstorbenen im Namen des Landesverbandes Oberösterreichs.

Möge dem für seine Familie und seinen Kameraden viel zu früh Heimgegangenen die Erde leicht werden.

Für Kriegerwaise, 15 Jahre alt, kräftiger Junge, wird Lehrplatz als Fassbinder dringend gesucht. Gefällige Zuschriften an Ortsgruppe Altheim des Landesverbandes der Kriegsbeschädigten, Witwen und Waisen.

Ortsgruppe Laiskirchen. Die 8. Generalversammlung findet am 6. Februar 1928, $\frac{1}{2}$ 3 Uhr nachmittags, im Gasthause Hörmandinger statt. Referent: Kamerad Sternat. Erscheinen aller Mitglieder Pflicht.

Ortsgruppe Aschach. Am 1. Jänner 1928, nachmittags $\frac{1}{2}$ 1 Uhr, findet die Christbescherung der Kriegerwaisen bis zum 14. Lebensjahre im Gasthaus „zur Sonne“, Kinolokal, statt. Diejenigen, welche nicht persönlich erscheinen, verlieren den Anspruch auf Beteiligung, ausgenommen davon sind solche Personen, welche aus entschuldigen Gründen nicht kommen können.

Kriegsbeschädigte Bundesangestellte.

Zur Einzahlung des nunmehr fälligen Mitgliedsbeitrages für 1928 erliegen in der Zeitung Posterslagscheine.

Die werten Mitglieder werden gebeten, mit diesen ihre fälligen Beiträge begleichen zu wollen. Separate Einladungen ergehen diesmal nicht. Eventuell rückständige Mitgliedsmarken vom verflossenen Jahre werden separat zugesendet werden.

Zum Jahreswechsel entbieten wir unseren Mitgliedern die herzlichsten Glückwünsche.

Für den Unterausschuß der kriegsbeschädigten öffentlichen Angestellten:

Der Obmann:

Müller-Milborn m. v.

Spendenausweise.

Für die Abbrändler. Ortsgruppe Kirchdorf 40 S für Klammer, Riegler, Steiner und Schößthaler. Durch Sammlung für Kamerad Schößthaler außerdem noch 18 S. Ortsgruppe Wels S 68,50; Ortsgruppe Laiskirchen S 18,30; Neuhauser N. 1 S.

Preßfonds Spenden. Gonaus Gustav 2 S; Ortsgruppe Schallerbach S 14,04; Krein Karl, Linz S 0,40, Ortsgruppe Henhart 17 S; Achleitner Aug., Wener S —,50.

Preßfonds Spenden. Ortsgruppe Gallneufkirchen 14 S, Fiala, Steyr, 1 S, Gonaus Gustav, Sektion 3, 2 S, Kofa Demeter, Sektion 4, 5 S.

Preßfonds Spenden. Gonaus Gust., Linz 3, 2 S; Schacherl Eduard, Linz 4, 1 S; Breslmayr, Linz 3, 1 S; Maderthaler Matth., Linz 2, 1 S; Meßerbauer C., Linz 4, 5 S; Ecker Josef, Obernberg am Inn, 1,40 S; Stadlbauer Hans, Grimmenstein, 1,80 S.

Ausfunstei.

Beghelfer für Kriegsbeschädigte u. Kriegerhinterbliebene.

Adressenänderungen. Bekanntgabe an die zuständige Bezirkshauptmannschaft, an die Rechnungsabteilung unter Anführung der Buchauszugsnummer und an den Landesverband.

Krankengeld. Wenn bei häuslicher Pflege die ärztliche Behandlung eine regelmäßige Erwerbstätigkeit ausschließt, gebührt Krankengeld. Ärztliche Bestätigung hierfür notwendig. Krankentasseversicherte müssen den Anspruch auf Krankengeld bei ihrer Krankentasse und beim Gemeindearzt anmelden. Krankengeld gebührt nicht, wenn während der Erkrankung ein monatliches Einkommen von mindestens 1.200.000 Kronen verbleibt. (Ohne Rente.)

Orthopädische Behelfe. Wenn solche mit Bescheid zuerkannt sind, bei der Invalidentfürsorge den Anspruch erheben und eventuell Stücke zur Reparatur dort abgeben. Jeder Kriegsbeschädigte kann aber die orthopädischen Behelfe auch anderweitig anfertigen lassen. Bezahlung der Rechnung erfolgt nur bei Preisangemessenheit. Gegen eventuelle Abweisung Rekurs einbringen.

Sachliteratur und Zeitschriften Kalender aller Art



Bezieht man am besten durch die
Einzel-Vollständigung
„Gutenberg“
Linz a. D., Spittelwiese Nr. 3.

Herausgeber: Landesverband der Kriegsbeschädigten in
Linz. — Redakteur: Eufnagl Franz, Linz. — Druck:
„Gutenberg“ Linz.

V. b. b.